



Pressemitteilung

Rheinbach, Dezember 2025

Ein Jahr voller Gegensätze – und ein starkes Zeichen für Zusammenhalt

Freiwilligenzentrum BLICKWECHSEL zieht Jahresbilanz

Am 6. Dezember setzte das Freiwilligenzentrum BLICKWECHSEL in der Rheinbacher Innenstadt ein sichtbares Zeichen der Wertschätzung: Anlässlich des Internationalen Tages des Ehrenamtes am 5. Dezember und des Nikolaustages wurden kleine Grüße zum Nikolaustag an Jung und Alt verteilt. Ein Dank an all jene Menschen, die sich – oft still und unbemerkt – jeden Tag für andere einsetzen! Denn der Heilige Nikolaus steht ja nicht nur für Güte und Großzügigkeit, sondern eben auch für die Freude am Schenken.

Der Stand entwickelte sich schnell zu einem lebendigen Treffpunkt. Viele Rheinbacherinnen und Rheinbacher nutzten die Gelegenheit für Gespräche, Austausch und ein offenes Miteinander. „Wir spüren jedes Jahr deutlicher, wie sehr die Menschen wieder Nähe, Verbundenheit und echtes Gespräch suchen“, stellt Angela Giersdorff, Sprecherin des Freiwilligenzentrums fest.

2025: Ein Jahr zwischen Fernweh, Heimweh und der Suche nach Orientierung

Das Freiwilligenzentrum blickt auf ein Jahr zurück, das gesellschaftlich von Gegensätzen geprägt war: Fernreisen nach Mallorca und Japan auf der einen Seite, der Wunsch nach vertrauten Orten wie Schwarzwald und Ostsee oder kurzen Auszeiten vor der Haustür auf der anderen.

„Es war ein Jahr, in dem viele von uns gleichzeitig unterwegs und doch auf der Suche nach Ankommen waren“, heißt es aus dem Team.

Achtsamkeit, Gesundheitstrends und neue Routinen prägen den Alltag vieler Menschen.

Zwischen globalen Krisen und immer schnelleren Trends zeigte sich vor allem eines: Die Menschen suchen Orientierung – und Momente, die wirklich guttun.

Ehrenamt als Gegenpol – und als Kraftquelle

Genau hier liegt die Schnittstelle zum Ehrenamt. Denn freiwilliges Engagement ist nicht nur ein Dienst an der Gemeinschaft:

Es schenkt Sinn, Zugehörigkeit und Halt – es wird zur Kraftquelle.

Ehrenamt bringt Menschen zusammen, schafft Perspektiven und baut Brücken – zwischen Generationen, Milieus und Lebenswelten. In Rheinbach wird das besonders sichtbar, beim Wiederaufbau nach schweren Zeiten, in Vereinen, Nachbarschaften oder sozialen Projekten.

„Ohne das freiwillige Engagement der Bürgerinnen und Bürger wäre diese Stadt weniger lebendig, weniger solidarisch, schlicht weniger Rheinbach“ bestätigt das Team.

Blick nach vorn: 2026 gemeinsam gestalten

In einer Welt, die sich rasant verändert, braucht es Orte und Initiativen, die Verlässlichkeit, Menschlichkeit und Begegnung ermöglichen. Das Freiwilligenzentrum BLICKWECHSEL will auch im neuen Jahr Menschen zusammenbringen, ihr Engagement stärken und neue Wege eröffnen, sich einzubringen – groß oder klein, regelmäßig oder punktuell.

Der Appell zum Jahresende lautet:

Lasst uns 2026 nutzen, um aus Begegnungen Kraft zu schöpfen und aus Engagement Gemeinschaft zu formen. In Rheinbach kann man viel gemeinsam bewegen.

Weihnachts- und Neujahrsgruß

Zum Jahresabschluss möchte das Freiwilligenzentrum BLICKWECHSEL allen Bürgerinnen und Bürgern danken, die in vielfältiger Weise zu einer starken Gemeinschaft beigetragen haben.

Wir wünschen Ihnen eine friedvolle Weihnachtszeit voller Lichtmomente, Zeit zum Atemholen und Begegnungen, die guttun.

Möge das neue Jahr 2026 zuversichtlich beginnen – mit neuen Impulsen, neuer Kraft und dem Mut, gemeinsam weiter anzupacken.

Frohe Weihnachten und ein gutes, hoffnungsvolles neues Jahr!

Ihr Team vom Freiwilligenzentrum BLICKWECHSEL in Rheinbach

Infos und Kontakt:

Beratung: donnerstags von 14 bis 16 Uhr (und nach Vereinbarung) Himmeroder Hof in Rheinbach,
www.blickwechsel-rheinbach.de,
Tel. 02226/ 917210,
helfen@blickwechsel-rheinbach.de

